Älterer Jüdischer Friedhof an der Knippwiese in Cochem

Schlagwörter: Jüdischer Friedhof, Judentum
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Cochem
Kreis(e): Cochem-Zell
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Grabsteine des älteren Judenfriedhofs "an der Knippwiese" in Cochem an der Mosel (2014).
Fotograf/Urheber: Quintessenz76



Friedhof: Der ältere Friedhof wurde im 18. Jahrhundert angelegt, der neuere Friedhof 1873/77 bis 1937 belegt (Reuter 2007).

Ein älterer, vermutlich seit dem 18. Jahrhundert bis 1877 belegter Friedhof befand sich im Wald gegenüber der Cochemer Reichsburg in der Gemarkung „Knippwiese“ (oft auch „Kippwiese“).
„Die Grabsteine stehen und liegen an einem Hang verstreut. Es sind lediglich noch Reste einer Umfriedung zu erkennen, die genaue Größe des Friedhofs ist unbekannt. Im November 1992 räumten Schüler des Martin-von-Cochem Gymnasiums den Friedhof auf. Sie fanden ein Dutzend Grabsteine, darunter den ‚eines Rabbi mit den Zeichen von Kanne und Schüssel‘“ (mosella-judaica.de).
1995 sollen hier noch 15 Grabsteine bzw. Fragmente, teils mit Inschriften, erhalten gewesen sein. Nachfolger dieses Begräbnisplatzes ist der neuere Judenfriedhof in der Kelberger Straße.

Kulturdenkmal

Die beiden Cochemer Judenfriedhöfe sind als geschützte Kulturdenkmale (Denkmalzonen) ausgewiesen, hier: *„Jüdischer Friedhof, unterhalb der Burg Cochem im Wald gelegen (Auf Knipp), älterer Friedhof, 7 Grabsteine, der älteste 1836/37“* (Denkmalverzeichnis Kreis Cochem-Zell, S. 15).

Anmerkung zur Geometrie

Da mehrfache Anfragen zu weiteren Informationen und einer genaueren Lokalisierung bei der Stadt Cochem seit Mai 2014 bisher unbeantwortet blieben, beruht die hier eingezeichnete Objektgeometrie bislang einzig auf einer fernmündlichen Auskunft (Juli 2015).

(Franz-Josef Knöchel, LVR-Redaktion KuLaDig, 2013/2015)

Quelle

Freundlicher Hinweis von Herrn Michael Brand, Cochem, 2015.

Internet

www.alemannia-judaica.de: Friedhof Cochem (abgerufen 01.07.2013)
www.uni-heidelberg.de: Alter und Neuer Jüdischer Friedhof Cochem (abgerufen 01.07.2013)
www.mosella-judaica.de: Alter Friedhof Cochem (abgerufen 01.07.2013)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2022): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Kreis Cochem-Zell. Denkmalverzeichnis Kreis Cochem-Zell, 18. September 2022. S. 15, Mainz.

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) S. 33, Bonn.

Älterer Jüdischer Friedhof an der Knippwiese in Cochem

Schlagwörter: Jüdischer Friedhof, Judentum
Ort: 56812 Cochem
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1701 bis 1800
Koordinate WGS84: 50° 08 24,57 N: 7° 09 51,38 O / 50,14016°N: 7,16427°O
Koordinate UTM: 32.368.825,62 m: 5.555.827,62 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.583.273,40 m: 5.556.647,84 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Älterer Jüdischer Friedhof an der Knippwiese in Cochem“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-68757-20130701-5 (Abgerufen: 4. November 2026)

Copyright © **LVR**